

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

30.01.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 55| 2024

Minderjährige mit gestohlenen Fahrrädern gestellt | Vielzahl von Beschädigungen an Fahrzeugen | Verbotene Abkürzung – Polizei ahndete Verstöße

Chemnitz

Minderjährige mit gestohlenen Fahrrädern gestellt

Zeit: 29.01.2024, 21:00 Uhr polizeibekannt

Ort: OT Bernsdorf

(375) Ein Zeuge (41) rief gestern die Polizei zur Ecke Bernsdorfer Straße/ Augsburgsberger Straße. Er war auf drei Minderjährige aufmerksam geworden, die zum Teil zerlegte Fahrräder dabei hatten. Wie sich herausstellte, hatte das Trio die Räder offenbar gestohlen.

Nach derzeitigem Kenntnisstand hatten sich die Jungen im Alter zwischen zwölf und 16 Jahren unter einem Vorwand Zugang in einen Wohnblock in der Bernsdorfer Straße verschafft. Aus dem Kellerbereich entwendeten sie ein orange-schwarzes »Bulls« sowie ein rot-schwarzes »Cube«. Dabei durchtrennten sie auch gewaltsam ein Fahrradschloss, welches die Polizisten bei dem 16-Jährigen (deutsche Staatsangehörigkeit) fanden. Entsprechendes Werkzeug hatte ein anderer Beteiligter (13) dabei. Das »Cube« fanden die Polizisten auf einer nahen Wiese. Von diesem hatte das Trio nur ein Rad abgebaut und mitgenommen.

Außerdem hatten die Jungen noch ein blau-schwarzes Mountainbike »Leader Fox« sowie ein grün-schwarzes Kinderfahrrad »B-Twin« dabei, dessen Eigentümer sowie Diebstahlsörtlichkeit es noch gilt, zu ermitteln. Im Umfeld fanden die Beamten des Weiteren noch ein weißes »Bottecchia«, das

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

die Tatverdächtigen an bislang unbekanntem Ort offenbar ebenso gestohlen hatten. Die Polizei ermittelt wegen Diebstahls im besonders schweren Fall.

Alle fünf Fahrräder, das zerstörte Fahrradschloss sowie das mutmaßliche Tatwerkzeug stellten die Polizisten sicher. Bei einer Überprüfung der Personalien der Jungen kam zutage, dass sie bereits als vermisst gemeldet worden waren. Die Beamten übergaben sie schließlich an ihre Erziehungsberechtigten. (ds)

Vielzahl von Beschädigungen an Fahrzeugen

Zeit: 29.01.2024, 11:45 Uhr

Ort: OT Zentrum

(376) Ein aufmerksamer Zeuge beobachtete einen Mann, wie dieser gegen zwei abgeparkte Pkw (Vw und Mazda) in der Zwickauer Straße trat und dadurch beschädigte. Der Zeuge verfolgte den Tatverdächtigen, sodass dieser durch hinzugerufene Polizeikräfte wenig später in der Gerichtsstraße gestellt werden konnte. Bei ihm handelt es sich um einen 21-Jährigen (deutsche Staatsangehörigkeit). Nach Abschluss der polizeilichen Maßnahmen konnte er wieder seiner Wege gehen. An den beiden Fahrzeugen entstand ein Sachschaden von jeweils ca. 2.000 Euro.

In der Nacht von Sonntag auf Montag, zwischen 19:00 Uhr und 06:20 Uhr, kam es an acht Fahrzeugen unterschiedlicher Hersteller ebenfalls zu Sachbeschädigungen. Bei den auf der Mühlenstraße abgeparkten Fahrzeugen wurden die jeweiligen Außenspiegel abgeschlagen bzw. abgetreten. Zur Höhe des Sachschadens liegen derzeit keine Angaben vor. Die Polizei prüft indes, ob ein Zusammenhang zwischen den geschilderten Straftaten besteht. (Kö)

Verbotene Abkürzung – Polizei ahndete Verstöße

Zeit: 29.01.2024, 07:15 Uhr bis 08:00 Uhr

Ort: OT Kappel

(377) Beamte des Polizeireviers Chemnitz-Südwest kontrollierten gestern Verkehrsteilnehmer, die vom Südring, aus Richtung Straße Usti nad Labem kommend, an der Ampelkreuzung Südring/Neefestraße verbotswidrig links in stadtauswärtige Richtung abbogen. Zuvor waren Bürgerhinweise eingegangen, wonach Fahrzeugführer dies offenbar als Abkürzung nutzen, um den Stau auf dem Überflieger zu umgehen. Dabei sei es auch zu Gefährdungen des Gegenverkehrs, mitunter auch von Radfahrern sowie Fußgängern, gekommen. Das Abbiegen entgegen der Fahrbahnmarkierungen wurde gestern für 13 Verkehrsteilnehmer mit einem Verwarngeld geahndet. (ds)

Sturz beim Bremsen

Zeit: 29.01.2024, 14:50 Uhr

Ort: OT Zentrum

(378) Vom Deubners Weg nach rechts in die Reichsstraße wollte am Montagnachmittag der 18-jährige Fahrer eines Pkw Audi abbiegen, hielt zunächst jedoch an der Sichtlinie verkehrsbedingt an. Dadurch stand der Audi auf dem Radweg der Reichsstraße. Die dort fahrende Fahrradfahrerin (61) bremste wegen des Audi, infolgedessen sie stürzte und leichte Verletzungen erlitt. Sachschaden entstand keiner. (Kg)

Auf Bremsende gefahren

Zeit: 29.01.2024, 12:40 Uhr

Ort: OT Bernsdorf

(379) Auf der Gutenbergstraße bremste am Montagmittag auf Höhe der Einmündung Bernsdorfer Straße eine 35-jährige Fahrradfahrerin verkehrsbedingt. Die nachfolgende FahrerIn (41) eines Pkw Mitsubishi fuhr auf das Fahrrad, wodurch die 35-Jährige stürzte und leichte Verletzungen erlitt. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 500 Euro. (Kg)

Pkw fuhr auf haltenden Sattelzug

Zeit: 29.01.2024, 10:25 Uhr

Ort: OT Furth

(380) In der Blankenburgstraße fuhr am Montag der 78-jährige Fahrer eines Pkw Mercedes auf einen haltenden Sattelzug Iveco (Fahrer: 40), wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 13.000 Euro entstand. Der 78-Jährige zog sich leichte Verletzungen zu. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen

Graffiti geschmiert

Zeit: 27.01.2024, 12:00 Uhr bis 28.01.2024, 12:00 Uhr

Ort: Hainichen, Bundesautobahn 4

(381) Wie der Polizei gestern bekannt wurde, haben Unbekannte vergangenes Wochenende die Toilettenhäuschen des Parkplatzes Rossauer Wald auf beiden Fahrtrichtungen der Autobahn 4 beschmiert. Durch die Graffiti mit Fußballbezug entstand ein Gesamtsachschaden von schätzungsweise 2.600 Euro. Die Polizei ermittelt. (Js)

Einbruch in Praxis – Polizei sucht Zeugen

Zeit: 27.01.2024, 14:30 Uhr bis 29.01.2024, 05:00 Uhr

Ort: Freiberg

(382) In eine Praxis im Forstweg verschafften sich Unbekannte vergangenes Wochenende gewaltsam Zutritt. Im Inneren nahmen sie verschiedene Utensilien sowie Geräte an sich und verschwanden letztlich damit. Konkrete

Angaben zum Diebstahlschaden stehen derzeit noch aus. Dieser wird sich aber nach ersten Schätzungen auf mehrere zehntausend Euro belaufen.

Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen und sucht Zeugen, die sachdienliche Hinweise zum Einbruch geben können. Wem sind vergangenes Wochenende verdächtige Personen und/oder Fahrzeuge im Forstweg aufgefallen, die mit der Tat in Verbindung stehen könnten und kann diese näher beschreiben? Unter Telefon 03731 70-0 nimmt das Polizeirevier Freiberg Hinweise entgegen. (Js)

Hoher Sachschaden bei Auffahrunfall

Zeit: 29.01.2024, 10:35 Uhr

Ort: Oberschöna

(383) Ungefähr anderthalb Kilometer vor dem Ortseingang Großschirma fuhr am Montag der 85-jährige Fahrer eines Pkw Seat in der Langhennersdorfer Straße auf einen am Fahrbahnrand stehenden Pkw VW (Fahrer: 41). Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 20.000 Euro. (Kg)

Kontrolle brachte Drogen zutage

Zeit: 29.01.2024, 17:30 Uhr

Ort: Döbeln

(384) Beamte des Polizeirevieres Döbeln kontrollierten gestern in der Zwingerstraße einen 16- und einen 19-Jährigen. Dabei fanden die Polizisten bei dem Duo mehrere Cliptütchen mit Cannabis und stellten diese sicher. Der Jüngere hatte neun Tütchen mit rund 18 Gramm der Droge bei sich, der 19-Jährige sieben Cliptütchen mit etwa 15 Gramm. Gegen die beiden Deutschen wird nun wegen des Verdachts des unerlaubten Handels mit Betäubungsmitteln ermittelt. (Js)

Über Mittelinsel gefahren

Zeit: 29.01.2024, 20:55 Uhr

Ort: Leisnig

(385) Am Montag befuhr die 41-jährige Fahrerin eines Pkw VW die Chemnitzer Straße (S 36) aus Richtung Minkwitzer Landstraße. Offenbar wegen plötzlicher gesundheitlicher Probleme kam die 41-Jährige mit dem VW auf Höhe der gleichnamigen Einmündung Chemnitzer Straße von der Fahrbahn ab und fuhr über die Mittelinsel, die Fahrbahnbegrenzung sowie einen angrenzenden Hang, bevor der VW auf dem Parkplatz des Stadtbades zum Stillstand kam. Die VW-Fahrerin erlitt schwere Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 6.500 Euro. (Kg)

Erzgebirgskreis

17-Jähriger nach Auseinandersetzung verletzt – Zeugen gesucht

Zeit: 29.01.2024, 17:45 Uhr

Ort: Lugau

(386) Polizisten wurden gestern in die Straße Am Bahnhof gerufen, da es dort zu einer Auseinandersetzung zwischen mehreren Personen gekommen sein soll. Vor Ort trafen die Beamten auf einen verletzten 17-Jährigen. Nach dem derzeitigen Kenntnisstand war es zuvor in einem Linienbus zu einem verbalen Disput zwischen dem Geschädigten und zwei Unbekannten gekommen. Dabei soll der 17-Jährige auch von einem der Täter beleidigt worden sein. Nachdem die Beteiligten aus dem Bus gestiegen waren, kam es dann im weiteren Verlauf in der Straße Am Bahnhof zur tätlichen Auseinandersetzung. Dabei schlug das Duo den Geschädigten. Anschließend verschwanden die Unbekannten und nahmen dabei noch die Tasche des Jugendlichen mit, welche dieser zuvor auf dem Boden abgestellt hatte. Angaben zum Stehlschaden liegen derzeit nicht vor. Der 17-Jährige wurde verletzt und zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus gebracht.

Die Polizei ermittelt indes wegen gefährlicher Körperverletzung, Diebstahls sowie Beleidigung. In diesem Zusammenhang werden Zeugen gesucht, die Angaben zur Identität der unbekanntes Täter machen können. Das Polizeirevier Stollberg nimmt sachdienliche Hinweise unter Telefon 037296 90-0 entgegen. (Js)

Fußgängerin angefahren und weggefahren – Zeugen gesucht

Zeit: 17.01.2024, gegen 14:05 Uhr

Ort: Oelsnitz/Erzgeb.

(387) Eine 72-jährige Frau informierte am gestrigen Montag die Polizei über einen Verkehrsunfall, der sich bereits am genannten Mittwoch ereignet hatte und bei dem sie schwer verletzt wurde.

Nach dem derzeitigen Kenntnisstand überquerte die 72-Jährige die Robert-Schumann-Straße, als sie von einem bisher unbekanntes Pkw erfasst wurde. Das Auto soll von der Robert-Schumann-Straße nach rechts in die Gabelsberger Straße abgebogen sein und dabei die Frau erfasst haben. Infolgedessen geriet die Fußgängerin ins Straucheln, konnte sich zunächst zwar noch an einem parkenden Pkw abfangen, stürzte dann jedoch und erlitt schwere Verletzungen. Der unbekanntes Pkw setzte seine Fahrt ohne anzuhalten fort.

Es werden Zeugen gesucht, die Angaben zum Geschehen bzw. zum unbekanntes Pkw und/oder dessen Fahrer/in machen können. Unter Telefon 037296 90-0 werden Hinweise im Polizeirevier Stollberg entgegengenommen. (Kg)